

**Termin vormerken: 18. November 2016**

## Historische Rebsorten – ein Weg in die Zukunft?

### Ein Symposium mit Verkostung

Am Freitag, 18. November ab 13.30 Uhr dreht sich in der Hochschule Geisenheim alles um historische Rebsorten. Im Rahmen einer Gemeinschafts-Veranstaltung des Instituts für Rebenzüchtung, von Slow Food Rheingau und dem neu gegründeten Verein zur Förderung des historischen Weinbaues im Rheingau werden neue Projekte vorgestellt und Erfahrungen diskutiert. Dabei geht es unter anderem um die spannende Frage, wie durch historische Rebsorten die Bio-Diversität im Weinbau wieder erhöht werden kann. Dadurch können neue Marktnischen entstehen, die dem Weinbau auch im internationalen Wettbewerb weiterhelfen.

Die Tagung richtet sich an Winzer, Wein-Fachhändler, Vertreter von Wissenschaft und Behörden sowie Weinliebhaber und Weinbruderschaften. Teilnehmende Winzer stellen diverse Weine aus historischen Rebsorten zur Verkostung bereit. Eine Einladung mit detailliertem Programmablauf wird folgen.

Termin: 18. November 2016 | 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Gerd-Erbslöh-Hörsaal | Von-Lade-Str. 1 | Geisenheim

#### Weinbaupräsident Peter Seyffardt:

*„Nur kontinuierliche weinbauliche Anpassungsmaßnahmen versprechen dauerhaften Erfolg. Ergänzende breit angelegte, wirtschaftlich tragfähige Experimente mit historischen Rebsorten können darüber hinaus ein wichtigstes Instrument sein, mit dem die Weinwirtschaft die Herausforderungen des Klimawandels meistert.“*

#### Frederik zu Knyphausen:

*„Unsere Erfahrungen mit dem gemischten Satz zeigen: Die Kunden sind erst neugierig und dann begeistert von den Geschmacks-Varianten. Guter Riesling ist heute weit verbreitet. Der gemischte Satz hingegen ist eine interessante Produktdifferenzierung, auch wenn es wohl ein Nischenprodukt bleiben wird.“*

#### Winzerin Teresa Breuer:

*„Seit über 20 Jahren bauen wir Orleans und Heunisch an – und ich lerne noch immer viel bei dem Versuch, diese Rebsorten auf den hohen Standard unserer anderen Weine zu bringen. Solche Experimente bringen uns immer wieder auf neue Ideen, die auch im Kerngeschäft interessant sind.“*

Kontakt: Hochschule GEISENHEIM University  
Zentrum Angewandte Biologie, Institut für Rebenzüchtung  
Von-Lade-Str. 1, 65366 Geisenheim      [www.hs-geisenheim.de](http://www.hs-geisenheim.de)

Verein zur Förderung des Historischen Weinbaus im Rheingau e.V.  
Berliner Straße 233, 65205 Wiesbaden      [www.historischer-weinbau.de](http://www.historischer-weinbau.de)

Slow Food Convivium Rheingau      [www.slowfood-rheingau.de](http://www.slowfood-rheingau.de)